

## Antrag zur Landesversammlung

Antrag eingereicht von Vorstand der LG Westfalen

Eingang des Antrags in OG am 30.01.20

der Ortsgruppe / dem Delegierten

Antrag in OG-Jahreshauptversammlung am

in

beschlossen.

Abstimmungsergebnis dafür: \_\_\_\_\_ dagegen: \_\_\_\_\_ Enth.: \_\_\_\_\_

Unterschrift (bitte zusätzlich Name in Blockschrift angeben) \_\_\_\_\_

Eingang des Antrags in LG am

Befürwortet in der Delegiertenversammlung der **LG**

am

in

Abstimmungsergebnis dafür: \_\_\_\_\_ dagegen: \_\_\_\_\_ Enth.: \_\_\_\_\_

## Antrag zur Änderung der Satzung und/oder Ordnung

**Titel:** Zuchtordnung  
(Paragraph u. Überschrift) § 3.3.2. Qualitätsröntgen (Röntgencheck incl. DNA)

**Fassung alt:** nachfolgender Satz wird nach dem ersten Absatz eingefügt.

**Fassung neu:** In einer Frist von 18 Monaten nach Absolvieren des 30. Deckaktes müssen von den in das Zuchtbuch eingetragenen Nachkommen mindestens 30% HD/ED (Röntgenquote) mit ergebnisneutralem Befund eingereicht sein. Bei nichterreichen der 30% Röntgenquote erfolgt eine Decksperrung bis die Röntgenquote von 30% erreicht ist.

**Begründung:**

- Rüden mit maßgeblichen Einfluss auf die Gesamtpopulation, müssen den allgemeinen Durchschnittswert der Röntgenquote erreichen.
- Malus für nicht geröntgte Hunde
- Anreiz höhere Röntgenquote zu erreichen.
- Vorselektion zu minimieren.

**Anlage:**  
(Original-Antrag)

# Verein für Deutsche Schäferhunde (SV) e.V.

Hauptgeschäftsstelle • Mitglied des VDH, der FCI und der WUSV

---



Bestätigung des LG-Vorsitzenden  
(Unterschrift)

---